

# Beeindruckende Förde-Flitzer

*130 Segler auf 57 Catamaranen gingen bei den Pokalregatten des Catamaran Club Flensburger Förde (CCFF) bei besten Bedingungen an den Start. Die Rennen am Sonntag mussten wegen zu stürmischer Winde abgesagt werden*

**Glücksburg**

sh:z

In Böen bis zu acht Windstärken, da kippten die Catamarane schon am Strand um — an segeln war nicht mehr zu denken. „Das war natürlich sehr, sehr schade“, meinte Nicole Matthes vom Catamaran Club Flensburger Förde (CCFF), der während der Fördewoche seine Rennen austrug. Denn am Tag zuvor hatten die Cat-Segler bei Winden um drei bis vier, zunehmend fünf Beaufort und strahlendem Sonnenschein die allerbesten Bedingungen auf der Förde. Ein tolles Bild, das die Flotte der 10 A-Cats, 22 B-Cats und 25 F18 bot. Zwischen den



**Hart am Wind** und flink über die Förde: 57 Catamarane waren bei den Regatten am Start. Foto: Staudt

Ochseninseln und Schausende flitzen die Doppelrumpfboote wie die Feuerwehr hin und her und lieferten sich spannende Positionskämpfe. Ein guter Kurs für die Cats, den die Wettfahrtleitung des

FSC ausgelegt hatte. Insgesamt waren 130 Teilnehmer am Start, die drei Wettfahrten absolvierten. Vom CCFF taten sich Klaus Schaa und Dietmar Koziol (Platz 21.) sowie Martin Friedrichsen mit Vorschoter

Axel Müller Blech (Platz 12.) hervor.

**Die Sieger:** A-Cat: Jörg Horn, (HRS) — HC 16: Georg Beckes, Boy (USCU) — F18: Donald Baika, Otto Meyer zu Schwabedissen (YCSC) — **Wanderpokal des CCFF** für den schnellsten an der Förde beheimateten HC 16: Sönke Köhl, Rea Köhl (Platz 15).